

Oktober 2024

INGO BODTKE

Mitglied des Deutschen Bundestages

NEUES AUS BERLIN

UND DEM SÜDEN SACHSEN-ANHALTS

Liebe Freunde, Liebe Leser,

die vergangenen Sitzungswochen in Berlin standen im Zeichen intensiver Berichterstattergespräche zur Tierschutznovelle. Der Schutz und das Wohl unserer Tiere ist mir ein großes Anliegen, und ich bin fest davon überzeugt, dass wir hier Verbesserungen erzielen können.

In den Diskussionen mit Kolleginnen und Kollegen im Bundestag ging es um wichtige Fragen der Tierhaltung, der landwirtschaftlichen Praxis und den gesellschaftlichen Erwartungen an den Tierschutz. Ich bin zuversichtlich, dass wir gemeinsam eine gute und zukunftsweisende Lösung erarbeiten können, die dem Tierwohl gerecht wird und gleichzeitig die landwirtschaftlichen Betriebe unterstützt.

Auch in Sachsen-Anhalt war ich wieder viel unterwegs. Der Austausch mit den Bürgerinnen und Bürgern, Landwirten und politischen Akteuren vor Ort ist für meine Arbeit von unschätzbarem Wert. Es gibt kaum eine bessere Möglichkeit, um direkt zu erfahren, welche Anliegen und Sorgen die Menschen in meiner Heimatregion bewegen.

Ein weiterer spannender Termin steht nun für mich kurz bevor: In wenigen Tagen breche ich mit der Arbeitsgruppe Ernährung und Landwirtschaft zu einer Delegationsreise nach Neuseeland auf. Von dieser Reise erhoffe ich mir wertvolle Einblicke in die dortige Agrarpolitik, innovative landwirtschaftliche Praktiken und nachhaltige Ernährungsstrategien. Ich freue mich darauf, neue Impulse und Ideen aus Neuseeland mit zurück nach Deutschland zu bringen.

Beste Grüße, euer Ingo Bodtke.



#niegabesmehrzutun

#praktikerimparlament

Deutscher Bundestag
Ingo Bodtke
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Ihr Kontakt zu mir
Telefon: +49 30 227 73590
Fax: +49 30 227 23 73591
ingo.bodtke@bundestag.de

Freie
Demokraten

Fraktion im
Bundestag **FDP**

Themen der Sitzungswochen

In diesem Monat waren diese Themen von besonderer Bedeutung für die FDP-Fraktion:
Erstens: Der Bundeswirtschaftsminister rechnet mit einem weiteren Jahr Rezession. Das gab es zuletzt Anfang der 2000er Jahre – und danach kam die Agenda 2010. Es ist offensichtlich: Deutschland braucht jetzt die Wirtschaftswende!

Zweitens: Bei der notwendigen Ordnung der Migration übernehmen mehr Länder die Forderungen der FDP – kein Koalitionspartner darf mehr auf der Bremse stehen! Ein wichtiger Schritt: Das Sicherheitspaket, durch das ausreisepflichtige Dublin-Asylbewerber keine Sozialleistungen mehr bekommen!

Drittens: Für uns ist ein Jahr nach dem furchtbaren Hamas-Terror vom 7. Oktober klar: Wir stehen an der Seite Israels. Israel hat das Recht zur Selbstverteidigung – und dabei muss es auch jederzeit die Unterstützung Deutschlands erhalten. Dazu gehört: Europa braucht eine neue Iran-Politik!

Neues Mitglied in der AG Ernährung & Landwirtschaft

Nachdem mein Kollege Dr. Gero Hocker zum Parlamentarischen Staatssekretär im Bundesverkehrsministerium ernannt wurde, blieb ein Platz in der AG Ernährung und Landwirtschaft der FDP-Fraktion frei.

Anfang Oktober haben wir Herrn Fabian Griewel MdB in unserer AG empfangen und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit mit ihm, die die Grundlage für unsere Ausschusssitzungen im Bereich der Ernährungs- und Agrarpolitik bildet. Herzlich Willkommen, lieber Fabian, in unserer Runde!

Berichterstattergespräche zur Tierschutznovelle

Für die öffentliche Anhörung zur Tierschutznovelle habe ich mich als Vorsitzender der AG Ernährung und Landwirtschaft für die Benennung eines Sachverständigen aus dem Bereich Nutztierhaltung entschieden.

Der Generalsekretär des Deutschen Bauernverbandes e.V., Bernhard Krüsken, wird bei dieser Anhörung allen Fragen der Parlamentarier Rede und Antwort stehen. In einem Vorgespräch habe ich mich deshalb mit Herrn Krüsken und dem DBV-Referatsleiter Vieh und Fleisch, Roger Fechner, über wesentliche Punkte im Gesetzentwurf verständigt. Die Expertise des DBV-Generalsekretärs ist meiner Ansicht nach unverzichtbar in einer „Öffentlichen Anhörung“ zum Tierschutzgesetz.

Die Weiterentwicklung der Tierhaltung hin zu einem höheren Tierwohlniveau geht nur gemeinsam mit den Tierhaltern. Das muss uns klar sein.



Termine in Sachsen-Anhalt und in Prag - Oktober 2024

Spatenstich in Leuna

Anfang Oktober hatte ich die Möglichkeit beim ersten Spatenstich zum Bau der weltweit größten Forschungsanlage für strombasierte Kraftstoffe, sogenannte E-Fuels, dabei zu sein.

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) errichtet im Chemiepark Leuna die Technologieplattform "Power-to-Liquid-Kraftstoffe" (TPP). Ziel ist es, strombasierte Kraftstoffe zu optimieren und die Technologien für dessen Produktion voranzutreiben. Denn die sogenannten E-Fuels sollen künftig vor allem in der Luftfahrt eingesetzt werden.

Dafür übergab der Bundesverkehrsminister Volker Wissing (FDP) 130 Millionen Euro an das DLR – eine Förderung, die ich gemeinsam mit Otto Fricke, dem haushaltspolitischen Sprecher der FDP-Fraktion, möglich gemacht habe. Das ist mein bisher größter Erfolg als Bundestagsabgeordneter für Sachsen-Anhalt.



Einheitsfeiertag in Halle an der Saale

Auf Einladung von Staatsminister Carsten Schneider, Beauftragter der Bundesregierung für Ostdeutschland, nahm ich an der Veranstaltung „Ostdeutschland 2030 – Gemeinsam auf dem Weg“ in der Händel-Halle in Halle teil.

In verschiedenen Dialogforen wurden zentrale gesellschaftliche und politische Themen Ostdeutschlands diskutiert. Trotz wirtschaftlicher Fortschritte besteht nach wie vor Aufholbedarf im Vergleich zu Westdeutschland in den Bereichen Durchschnittseinkommen, Lebenserwartung und Wirtschaftskraft. Der Osten hat über die vergangenen Jahre zwar aufgeholt, doch gleichwertige Lebensverhältnisse sind noch nicht erreicht. Außerdem sollten ostdeutsche Perspektiven stärker in die öffentliche Debatte einfließen. Eine mögliche Lösung wäre, wenn mehr Ostdeutsche Führungspositionen in diversen Bereichen besetzen würden.



Tag der Deutschen Einheit in Prag

Dieses Jahr feierte ich den Tag der Deutschen Einheit in der wunderschönen tschechischen Hauptstadt Prag. Neben dem festlichen Empfang, bei dem auch Präsident Petr Pavel anwesend war, nutzte ich die Gelegenheit, die Deutsche Botschaft bei einem Rundgang näher kennenzulernen.

Besonders beeindruckend für mich war die Besichtigung des historischen Balkons, von dem aus Hans-Dietrich Genscher im Jahr 1989 seine berühmte Rede hielt – ein Schlüsselmoment vor dem Mauerfall und der Wiedervereinigung Deutschlands. Herzlichen Dank für die Einladung!



Fördermittel für Querfurt und Gröningen

Ende September hat der Haushaltsausschuss die Mittel zum „KulturInvest-Programm“ freigegeben. Ich freue mich sehr, dass der Fördermittelantrag der Stadt Querfurt Erfolg hatte. Insgesamt 2,4 Mio. Euro fließen aus dem Fördertopf des Bundes in die Sanierung der Burggraben-Mauern der Burg Querfurt.

Bei meinem letzten Besuch in Querfurt habe ich mich mit Bürgermeister Andreas Nette über das gesamte Sanierungsvorhaben des Kulturdenkmals ausgetauscht und den Antrag mit dem Haushälter der FDP-Fraktion, meinem Kollegen Otto Fricke, besprochen.

Grund zur Freude hat auch die Stadt Gröningen im Landkreis Börde. Sie erhält 1 Mio. Euro für die Sanierung der St. Martini Kirche.



Euer direkter Draht zu mir :

Büro Berlin

Platz der Republik 1
11011 Berlin

Tel.: +49 30 227 73590
ingo.bodtke@bundestag.de

Büro Merseburg

König-Heinrich-Straße 27
06217 Merseburg

ingo.bodtke.ma05@bundestag.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Büro Sangerhausen

Wassertorstraße 7
06526 Sangerhausen

ingo.bodtke.ma05@bundestag.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung

Webseite

www.ingobodtke.de

Facebook

facebook.com/Ingo.Bodtke

Instagram

instagram.com/ingobodtke

Twitter

twitter.com/IngoBodtke

YouTube

youtube.com/@IngoBodtkeMdB

Freie Demokraten

Fraktion im
Bundestag **FDP**



Deutscher
Bundestag

